



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

V ZB 70/11

vom

27. Juni 2013

in der Abschiebungshaftsache

Der V. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 27. Juni 2013 durch die Vorsitzende Richterin Dr. Stresemann, den Richter Dr. Czub, die Richterinnen Dr. Brückner und Weinland und den Richter Dr. Kazele

beschlossen:

Der Beschluss vom 19. Januar 2012 wird wegen offenkundiger Unrichtigkeit gemäß § 42 I FamFG wie folgt berichtigt:

In Absatz 2 Satz 2 des Tenors muss es statt

Die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen Auslagen des Betroffenen werden dem Land Sachsen-Anhalt auferlegt.

richtig lauten:

Die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen Auslagen des Betroffenen werden der Stadt Halle auferlegt.

Stresemann

Czub

Brückner

Weinland

Kazele

Vorinstanzen:

AG Berlin-Tiergarten, Entscheidung vom 10.01.2011 - 381 XIV 450/10 B -

LG Berlin, Entscheidung vom 03.03.2011 - 84 T 21/11 B -